

PRESSEMITTEILUNG

Lörrach, den 01.07.2024

Erster Bauabschnitt von FABRIC startet im Sommer 2025

Aus den 1.600 Ideen der Lörracher entstehen Räumlichkeiten für Schulen, Vereine und Hausärzte sowie ein großer Park

Die Schöpflin Stiftung legt einen konkreten Zeitplan für die Bebauung des FABRIC-Geländes in Brombach vor. Im ersten Bauabschnitt wird an der Franz-Ehret-Straße unterhalb der Sporthalle das »Universalhaus« (Arbeitstitel) entstehen. Zudem wird ein Park angelegt. Haus und Park sollen im Sommer 2027 fertiggestellt sein und in Betrieb gehen.

Grundlage für das städtebauliche Konzept von mehreren Bauten und einem Park war der Beteiligungsprozess »Wunschproduktion«, als die Stiftung folgende Fragen an die Nachbarschaft stellte: Was soll auf diesem Gelände einmal entstehen? Was wünschen sich die Menschen hier vor Ort? Die 1.600 Ideen wurden anschließend zu einem konkreten Konzept verdichtet.

Laufendes Bebauungsplan-Verfahren

Derzeit läuft das Bebauungsplan-Verfahren für das Gesamtareal, welches im Sommer nächsten Jahres abgeschlossen sein soll. Unmittelbar danach werden die Bauarbeiten beginnen.

Das »Universalhaus« vereint Funktionen sowohl für die Stiftung als für die Ortsteile: Im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss wird es verschiedene Workshopräume für die Einrichtungen der Stiftung (u.a. Schöpflin Schule und Werkraum Schöpflin) und für die umliegenden Schulen und Vereine geben, ebenso ein kleines Café, eine Nachbarschaftsküche, ein Leihlager für Werkzeuge und eine Probestübne.

In den oberen Geschossen schließen sich weitere Workshopräume (u.a. für Tanz, Musik, Leseclubs) an, sowie Sitzungsräume, die die Stiftung auch für andere Organisationen und Unternehmen zugänglich machen wird. Auch die eigene Verwaltung, die derzeit noch in der Alten Baumwollspinnerei in Haagen untergebracht ist, wird hier gebündelt.

Zudem hat sich in den vergangenen Monaten ein intensiver Kontakt zum Hausarztzentrum Brombach entwickelt und die Stiftung schafft hier für die Brombacher Hausärzte moderne Räumlichkeiten für eine neue Praxis. Dies ist ein bedeutender Schritt, denn die örtlichen Hausärzte hatten für den Fall, dass es in Brombach kein neues Raumangebot gebe, angekündigt, ihre Praxis von hier wegzuverlagern. Zudem entstehen in den oberen Geschossen auch einige Wohnungen. Das Gebäude wird vom Berliner Architekturbüro AFF geplant, die ausführenden Firmen und Fachplaner kommen hier aus der Region.

Der Park als Raum für Begegnung, Spiel und Sport

Herzstück des FABRIC-Areals wird der neue Park sein, für alle Generationen, der vom Überlinger Landschaftsarchitekturbüro »Planstatt Senner« entworfen wird. Hier werden zahlreiche Elemente, die rund um den Plankiosk in den vergangenen Jahren ausprobiert worden sind, aufgenommen. »Das war immer der Gedanke: hier auf dem Gelände rund um den Plankiosk einige Jahre zu experimentieren, und dann organisch in eine dauerhafte Lösung zu überführen«, sagt Tim Göbel, Geschäftsführender Vorstand der Schöpflin Stiftung.

Wasser wird im Park eine wichtige Rolle spielen, so plant die Stiftung unter anderem das Wasser aus dem öffentlichen Brunnen an der Schopfleimer Straße auf das Gelände zu führen und zur Bewässerung einzusetzen. »Wir werden mit dem Park einen großen Spielplatz schaffen, für alle Altersgruppen, ein Ort zum Verweilen, miteinander reden, gemeinsam Sport machen, zum Zusammensein« sagt Hans Schöpflin, Vorstandsvorsitzender der Stiftung. »Dabei spielen für uns der Erhalt der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren auf dem Gelände eine große Rolle; auch muss der Park so geplant sein, dass er bereits auf die kommenden Jahrzehnte des Klimawandel vorbereitet ist«, sagt Schöpflin.

Der nächste Meilenstein wird dann im Herbst dieses Jahres sein, wenn mit der ersten Pflanzung eines Mammutbaums der Start für den Bau des Parks gelegt wird. Weitere Bauabschnitte nach Universalhaus und Park folgen in Zukunft.

Abb.1 Universalhaus | Visualisierung © Architekturbüro AFF

Schaut man zukünftig vom Plankiosk in Richtung Sporthalle schweift der Blick über das Wetland hinüber zum Universalhaus, welches die Passanten aus sämtlichen Richtungen durch seine großzügige und weitläufige Erdgeschosszone einladend empfängt.

Abb. 2 Park | Plan © Planstatt Senner

Auf dem FABRIC-Areal entsteht ein begehrtes Landschaftsgemälde, das nicht nur der Nachbarschaft einen neuen Aufenthaltsort bietet, sondern auch die Biodiversität erhöht und das Klima verbessert.

Über die Schöpflin Stiftung

Die Schöpflin Stiftung ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Lörrach. Durch soziales Risikokapital ermöglichen wir Experimente und stärken deren zivilgesellschaftliche Verbreitung. Wir investieren in Menschen und Ideen – für kritische Bewusstseinsbildung, eine lebendige Demokratie und eine vielfältige Gesellschaft. Jetzt und in Zukunft.

Mehr Informationen finden Sie unter www.schoepflin-stiftung.de.

Kontakt Presse:

Lucia Hofmaier

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

kommunikation@schoepflin-stiftung.de

T +49 151 236 86839